

PRESSE - INFORMATION

VON DER ROBOTIK ZUR LANDTECHNIK:

InMach Intelligente Maschinen GmbH: Offizieller Einstieg als Technologiepartner in der High-Tech Branche Landtechnik

Ulm, 8. November 2009: Das Ulmer Technologieunternehmen „InMach Intelligente Maschinen GmbH“ gibt im Rahmen der diesjährigen Landmaschinenindustriemesse AGRITECHNICA (8.-14. November 2009, Hannover) den offiziellen Einstieg als Entwicklungs- und Systempartner für Elektronik- und Softwaresysteme in der Agrartechnik bekannt.

Die InMach verfügt aufgrund ihres interdisziplinär zusammengesetzten Entwicklungsteams mit Schwerpunkt im Informationstechnologie- und Engineering-Sektor über einen starken konzeptionellen sowie algorithmischen Hintergrund und über langjährige Erfahrung im Bereich der Produkt- und Verfahrensentwicklung in der Robotik. Dies ist bei hohem Synergiepotential zur Robotik (Lokalisierung/GPS/Sensorik/ComputationalGeometry) eine ideale Grundlage für die in der Branche der Landtechnik aktuell anstehenden Herausforderungen bei der Entwicklung komplexer sensorischer Systeme.

Darüber hinaus dürfte die Spezialisierung auf kundenspezifische Entwicklungen und die – im Zuge der Entwicklungen der letzten Jahre für renommierte Marken im Konsumerumfeld erworbene – Fähigkeit der InMach, durch geeignete design-to-cost Maßnahmen qualitativ hochwertige Produkte zu einem marktakzeptablen Preis zu realisieren, künftig zu einigen marktfähigen Innovationen in der Landtechnik führen.

In den zurückliegenden zwei Jahren wurde jedoch erst einmal eine solide Basis durch folgend vorgestellte Referenzentwicklungen in klassischen Landtechnik Anwendungen mit Schwerpunkt ISOBUS-Fähigkeit geschaffen.

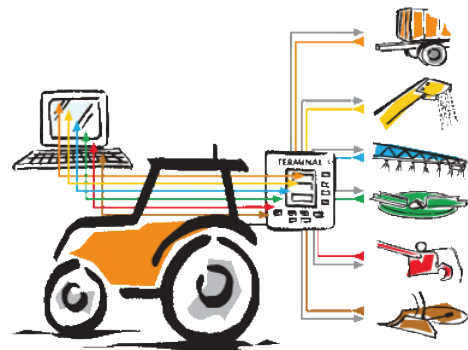
Landtechnik ist High-Tech:

Die Technikrends auf der Agritechnica, dem wichtigsten Forum der internationalen Landmaschinenindustrie spiegeln dies wider: Die Hersteller präsentieren ein breites Angebot fortschrittlicher Techniken zur weiteren Steigerung von Präzision und Effizienz, vor allem aus den Bereichen Elektronik, Mess- und Steuerungstechnik. Gleichzeitig erlauben die technischen Entwicklungen, die steigenden gesellschaftlichen Anforderungen an Ressourcenschonung und Umweltschutz noch besser zu erfüllen. Geradezu ein Mega-Trend ist der Einsatz von Elektronik, Steuerungs- und Regeltechnik sowie Datenmanagement. „Precision Farming“, die Nutzung von Sensoren und GPS-gesteuerten Regelungen bei Aussaat oder Ausbringung von Düngung und Pflanzenschutz, ist mittlerweile weit verbreitet. Damit kann der Landwirt auf kleinräumige Unterschiede in der Bodenqualität oder der Pflanzenentwicklung so reagieren, dass sowohl die natürlichen Ressourcen geschont als auch die Ertragspotenziale ausgeschöpft werden.

INMACH: Ihr Entwicklungspartner für ISOBUS

Weltweit haben sich die Landtechnikhersteller auf ISOBUS als "Sprache und Übertragungstechnik", das sogenannte Protokoll, für die Kommunikation zwischen Geräten und Traktoren sowie Computer geeinigt.

Die ISOBUS-Datentechnologie standardisiert die Kommunikation vorrangig zwischen Traktoren und Anbaugeräten, aber auch den Datentransfer zwischen diesen mobilen Systemen und der landwirtschaftlichen Bürossoftware und macht alle miteinander kompatibel.



Die InMach Intelligente Maschinen GmbH bietet alle Dienstleistungen rund um die Entwicklung ISOBUS-konformer gerätespezifischer Elektronik und Software und steht, falls gewünscht auch als Systemlieferant nach Serienanlauf zur Verfügung.

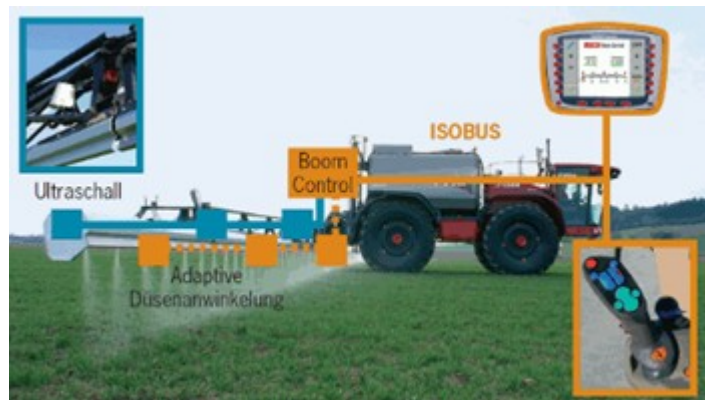
Die Mitgliedschaft und aktive Mitarbeit der InMach in den Organisationen AEF (Agricultural Industry Electronics Foundation) und VDMA, sowie die Teilnahme an von der DLG veranstalteten Plugfesten sichern Entwicklungen auf dem neusten internationalen Stand der Technik im Agrarsektor.

Eine eigene vorteilhafte Umsetzung der ISOBUS-Softwarebibliothek und weiterer leistungsfähiger Softwaremodule im Rahmen eines Baukastensystems ermöglicht sowohl eine höchstmögliche Flexibilität im Hinblick auf kundenspezifische Wünsche, als auch die Realisierung von kostenoptimierten Serienlösungen



INMACH – Referenzentwicklung für MENGELE Agrartechnik: ISOBUS-fähige Steuerungselektronik für Lade- und Ladeautomatikwagen mit Auf- und Abladeautomatik, hydropneumatischer Achsfederung, Lenkachsensteuerung, Fuhrenzähler, und optionalen Wiegesystem. Ergonomisches ISOBUS-fähiges Handbediengerät, welches sowohl direkt in Verbindung mit der Ladewagenelektronik, als auch über den ISOBUS einsetzbar ist.

INMACH Referenzentwicklung für LEEB Agrartechnik: ISOBUS-fähige zentrale Steuerungselektronik zur ultraschallbasierten, abstandsgeregelten Spritzengestängesteuerung und optionale dezentrale Elektronikmodule zur adaptiven Düsenanwinkelung. Modellierung und Regelung des komplexen schwingfähigen Systems und vorteilhafte Gestängeregelung über Proportionalventile. Ergonomisch zu bedienendes und graphisch ansprechendes Benutzerinterface über ISOBUS Terminal.



INMACH Referenzentwicklung für FLIEGL Agrartechnik: ISOBUS-fähiges innovatives Wiegesystem zur OEM-Erstausrüstung oder zum Nachrüsten. Am Anwendungsbeispiel Frontladerwaage / Teleskopladerwaage basiert die Gewichtserfassung auf Hydraulikdruckmessung und/oder Dehnungsmessstreifenauswertung und es erfolgt eine Sensierung der Hublage und Hubgeschwindigkeit. Optionale automatische Werkzeugidentifikation über RFID.

Gerne sind wir bereit, mit dem individuellen Kunden gemeinsam, dessen spezielles Umfeld zu analysieren, querzudenken und Ideen für neue innovative Produkte und Verfahren zu entwickeln. – „Packen wir's an!“

Pressephotos in hoher Auflösung stehen unter http://www.inmach.de/html/deu/presse_d.html zum Download bereit.

InMach
Intelligente Maschinen GmbH
Kässbohrerstr. 19
D-89077 Ulm

Tel.: +49 731 55 01 66-0 / Fax -9
info@inmach.de / www.inmach.de